

Schulstufe

- Empfohlen für 8./9. Schulstufe

Fächerbezug

- Politische Bildung, Deutsch, Digitale Grundbildung, Informatik

Unterrichtsphase

- Ergebnissicherung

Komplexitätsgrad

- Einfach

Anliegen

- Das Thema Fakes in den Medien über einen längeren Zeitraum beobachten
- Regelmäßige Wiederholung anhand aktueller Beispiele der Schüler:innen
- Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Die Schüler:innen können ihren eigenen Medien-Konsum hinsichtlich Fakes beobachten.
- Ausgewählte Fakes können in der Schule präsentiert und eine Einschätzung vorgenommen werden.

Dauer

- 10 bis 15 Min.

Unterrichtsmittel

- Platz in der Klasse zur Gestaltung der Wand (z.B. Pinwand, ausgewählter Bereich an der Wand, Plakate, Tafelbereich o.ä.)

Vorbereitung

- Keine

Ablauf

- Die Lehrkraft erläutert die Aufgabe:
⇒ Für einen gewissen Zeitraum (z.B. ein

Monat lang) sollen Schüler:innen in ihrem persönlichen Medienkonsum aktiv auf Fakes achten.

- Jeweils zu ausgewählten Stunden (bzw. zu jedem Stundenbeginn) stellt die Lehrkraft den Schüler:innen die Frage, ob jemand aus der Klasse fündig wurde.
- Die Schüler:innen berichten kurz von den gefundenen, erhaltenen, erlebten Fakes.
- Die Schüler:innen kommentieren diese und treffen eine Einschätzung.
- Im Rahmen der „Fake-Wall“ (Pinwand, Tafelbereich o.ä.) werden diese Beispiele über den vereinbarten Zeitraum gesammelt.

Idee zur Weiterarbeit

- Die Lehrkraft kann eine mögliche Struktur zur Einschätzung vorgeben.
Zum Beispiel wäre ein Kommentar in Textform wie auf www.mimikama.org denkbar. Oder ein kurzes schriftliches Statement in Tabellenform wie z.B.
 - ⇒ Datum
 - ⇒ Website/Link
 - ⇒ Headline
 - ⇒ Information
 - ⇒ Kritik/Fake
 - ⇒ persönliche Meinung

Anmerkungen
